

Sovereign-Klasse

Inhaltsverzeichnis

- [1 Mission](#)
- [2 Charakteristika](#)
- [3 Hintergrund](#)
- [4 Chronik](#)

Technische Daten der Sovereign-Klasse

Allgemeine Informationen

In Dienst gestellt: 2372

Klassifikation: Explorer / Schwerer Kreuzer

1 Mission

Das Raumschiff der Sovereign-Klasse stellt - in der Reihe von Schiffen, die bis zu den ersten Schiffen der [Constitution-Klasse](#) des 23. Jahrhunderts zurückreicht - neben der Prometheus-Klasse die neuste und höchst entwickelte Schiffsklasse der Sternenflotte dar. Die Sovereign-Klasse, deren Design so ausgelegt wurde, dass es eine Fülle von Aufgaben erfüllen kann, von Kampfhandlungen bis hin zu weit entfernten Entdeckungsreisen in die entlegensten Regionen der Galaxie, eignet sich dank ihren modernen Systemen nicht nur für weitreichende wissenschaftliche Aufgaben, sondern auch für taktische Unterstützungsmissionen. Das



schnörkellose Design, das in hohem

Maß auf eine langfristige Überlebensfähigkeit ausgerichtet ist, soll als Flaggschiff für die Missionen der Sternenflotte bis ins [25. Jahrhundert](#) hinein dienen.

2 Charakteristika



Die Sovereign-Klasse war eines von mehreren wichtigen neuen Schiffen, deren Design von der Verstärkung der Verteidigungsfähigkeit der Sternenflotte beeinflusst wurde. Ein signifikantes neues Designelement bei einem Raumschiff ihrer Größe war das Auslassen der gesonderten Verbindung zwischen der primären und sekundären Hülle, was die strukturelle Integrität verbesserte und das Schiff weniger verwundbar machte. Ein weiterer

bahnbrechender technischer Fortschritt, den dieses Schiff mit der [Intrepid-Klasse](#) teilte, war der modifizierte [Warpantrieb](#). 2370 entdeckte die Sternenflotte, dass der bereits existierende [Warpantrieb](#) auf die Struktur des Alls schädliche Effekte ausübt. Der modifizierte [Warpantrieb](#), der 2371 in das Design der Sovereign-Klasse integriert wurde, ist nun in der gesamten Sternenflotte Standard. Darüberhinaus verfügen die Schiffe dieser Klasse über die größte Waffenphalanx, die in der Geschichte der Sternenflotte in einem Raumschiff verwendet wurde. Zwar liegen die wissenschaftlichen Kapazitäten aufgrund des begrenzten Raums unterhalb derer der [Galaxy-Klasse](#), doch ist es unbestreitbar, dass sich die Sovereign-Klasse aufgrund ihrer taktischen Fähigkeiten von ihrem Vorgänger abhebt. Daher wurden sie als eines der Schiffe seit der [Constitution-Klasse](#) des letzten Jahrhunderts gefeiert, das die Ausgewogenheit zwischen den Faktoren Erforschung und taktische Fähigkeiten angeht.

3 Hintergrund

Das Nachfolgekonzzept der [Galaxy-Klasse](#) stammt noch aus dem Jahr 2357, als die Sternenflotte bereits mit der Entwicklung einer neuen Generation von Raumschiffen begann, um den Erfahrungen der langen Entwicklungszeit der [Galaxy-Klasse](#) vorzubeugen. Aus dem Nova Class Pathfinder Project, das ursprüngliche Nachfolgeprojekt der [Galaxy-Klasse](#), ging das Sovereign Class Development Project hervor. Die Arbeiten am Prototyp, der USS Sovereign NX-73811, begannen 2365 mit nur mäßiger



Priorität, da sich die [Galaxy-Klasse](#) noch in den ersten Jahren ihrer Dienstzeit befand. Nach dem ersten Zusammentreffen zwischen den [Borg](#) und der USS Enterprise NCC-1701-D begann die Sternenflotte jedoch, den Bau der Sovereign vorzuziehen und zu modifizieren, um sich gegen zukünftige [Borg](#)-Angriffe zu schützen. 2367, nachdem man sich durch die herbe Niederlage bei Wolf 359 über das Ausmaß der [Borg](#)-Bedrohung klar wurde, richtete sich das Hauptaugenmerk der Sternenflotte auf die Verteidigung. Das [Advanced Starship Design Bureau](#) (ASDB) gab eine Vielzahl von Empfehlungen für strategische und taktische Verbesserungen an die gesamte Flotte heraus, darunter auch zahlreiche Konzepte, die man bei der neuen Sovereign-Klasse anwenden sollte. Die USS Sovereign ging 2369 in Dienst, wurde jedoch aufgrund von technischer Schwierigkeiten zur Werft zurückbeordert. 2372 folgte die USS Enterprise NCC-1701-E, bei der die Probleme des Prototypen umgangen wurden, indem bestimmte experimentelle Systeme durch konventionelle ausgetauscht wurden. Im Zuge des Prometheus Class Development Projects konnten eben jene experimentelle Technologien fertiggestellt werden, weshalb die Schiffe der Sovereign-Klasse 2377 zur Werft zurückkehrten, um auf den Stand umgerüstet zu werden, den die Sovereign-Klasse bereits zu Beginn ihrer Dienstzeit aufweisen sollte. Damit begann gleichzeitig die Serienproduktion dieser Schiffsklasse.

4 Chronik

2372: Indienststellung

2377: 1st Refit (*flottenweites Upgrade aller Schiffssysteme*)

Beginn der Serienproduktion

2407: 2nd Refit (*flottenweites Upgrade aller Schiffssysteme*)

Beginn der Serienproduktion

Allgemeine Spezifikationen - Basis

Stand: 2372

Abmessungen:

Länge: 685,8 Meter

Breite: 241,8 Meter

Höhe: 82,2 Meter

Decks: 24

Masse:

3.205.000 metrische Tonnen

Besatzung:

Gesamt: 855

Maximale Kapazität: 4.920

Außenhülle:

Schwere Duranium-/Tritanium

Doppel-Verbundshülle

Auf die Hülle aufgetragene

[Ablativpanzerung](#)

Antriebssysteme:

Warpantriebssystem:

(2) LF-44 verbesserte lineare Warpfeldgondeln

Impulsantriebssystem:

(2) FIG-5 fusionsbetriebene Impulsantriebssysteme

Warpgeschwindigkeiten:

Allgemeine Spezifikationen - 1st Refit

Stand: 2377

Abmessungen:

Länge: 673,8 Meter

Breite: 241,8 Meter

Höhe: 90,2 Meter

Decks: 24

Masse:

3.205.000 metrische Tonnen

Besatzung:

Gesamt: 855

Maximale Kapazität: 4.920

Außenhülle:

Schwere Duranium-/Tritanium

Doppel-Verbundshülle

Auf die Hülle aufgetragene

[Ablativpanzerung](#)

Antriebssysteme:

Warpantriebssystem:

(2) LF-44 Mod 1 verbesserte lineare Warpfeldgondeln

Impulsantriebssystem:

(2) FIG-5 fusionsbetriebene Impulsantriebssysteme

Warpgeschwindigkeiten:

Allgemeine Spezifikationen - 2nd Refit

Stand: 2407

Abmessungen:

Länge: 685,5 Meter

Breite: 250,3 Meter

Höhe: 90,2 Meter

Decks: 24

Masse:

3.575.000 metrische Tonnen

Besatzung:

Gesamt: 855

Maximale Kapazität: 5.000

Außenhülle:

Schwere Duranium-/Tritanium

Doppel-Verbundshülle

6 cm dicke [Ablativpanzerung](#) (Typ IV)

Antriebssysteme:

Warpantriebssystem:

(1) Klasse XII Warpantriebssystem, 2 Gondeln

Transwarp-Antriebssystem:

(1) Klasse II parallel zum regulären [Warpantrieb](#) geschaltetes System

Impulsantriebssystem:

(6) Klasse VIII fusionsbetriebene Impulsantriebssysteme

Warpgeschwindigkeiten:

Reisegeschwindigkeit: Warp 6,0
Maximale Reisegeschwindigkeit: Warp 9,7
Höchstgeschwindigkeit: 9,9 für 12 Stunden

Bewaffnung:

Primärbewaffnung:
(12) Typ-XII Phaserphalanxen
Sekundärbewaffnung:
(1) Mk-95
Quantentorpedorampe, 1 Rohr
Standardbeladung von 90
Gehäusen
(4) Mk-95
Photonentorpedorampen, 4
Rohre Standardbeladung von
275 Gehäusen

Verteidigungssysteme:

FSS Primäres Hochleistungs-
Deflektorschildsystem

Computersystem:

M-16-III Isolineares
Computersystem mit
bioneuralem Gelpacks

Missionsdauer:

Standardmission: 7 Jahre
**Empfohlene
Generalüberholung:** Nach 20
Jahren

Hilfsfahrzeugkomplement:

Reisegeschwindigkeit: Warp 6,0
Maximale Reisegeschwindigkeit:
Warp 9,9
Höchstgeschwindigkeit: 9,95 für
12 Stunden

Bewaffnung:

Primärbewaffnung:
(16) Typ-XII Phaserphalanxen
Sekundärbewaffnung:
(1) Mk-95 Quantentorpedorampe, 1
Rohr Standardbeladung von 90
Gehäusen
(4) Mk-95
Photonentorpedorampen, 4 Rohre
(3) Mk-75
Photonentorpedorampen, 4 Rohre
Standardbeladung von 275
Gehäusen

Verteidigungssysteme:

FSS-3 Primäres Hochleistungs-
Deflektorschildsystem

Computersystem:

M-16-III Isolineares
Computersystem mit bioneuralem
Gelpacks

Missionsdauer:

Standardmission: 7 Jahre
Empfohlene Generalüberholung:
Nach 20 Jahren

Hilfsfahrzeugkomplement:

Reisegeschwindigkeit: Warp 6,0
(Reichweite 8000 LJ)
Maximale Reisegeschwindigkeit:
Warp 9,95
Höchstgeschwindigkeit: 9,99 für 12
Stunden
Höchstgeschwindigkeit: 9,9999
(Transwarp 2) für 1h (7,27 LJ –
Reichweite Max 4 Sprünge nach 6h
Cooldown)
ODER
Höchstgeschwindigkeit: 9,99999
(Transwarp 3) für 45 Minuten (14,27
LJ – Reichweite Max 2 Sprünge nach
12h Cooldown) (1 TW 3 Sprung = 2
TW 2 Sprünge)

Bewaffnung:

Primärbewaffnung:
(12) Typ-XIV Phaserphalanxen
Sekundärbewaffnung:
(6) Mk-95-PQ rapidfire
Torpedowerfersysteme (150 Q / 250
P)

Verteidigungssysteme:

Typ XII Metaphasen-Schilde
(regenerativ) (Max. Belastung:
3.150.000 TJ), Notkraftfelder,
Deflektorschilde

Computersystem:

LCARS 2.7 bioneurales
Gelpacksystem mit 2 Typ VIII
Computersystemen
Sonstige Ausstattung:
Typ XII Sensoren, Schiffsweite
Holoemitter

Missionsdauer:

Standardmission: 7 Jahre
Empfohlene Generalüberholung:
Nach 20 Jahren

Hilfsfahrzeugkomplement:

Shuttles: 12 (unterschiedliche Klassen)

Shuttlekapseln: 8 (unterschiedliche Klassen)

Bee's: 4 (unterschiedliche Klassen)

Yacht: 1 Typ-2

Shuttles: 12 (unterschiedliche Klassen)

Shuttlekapseln: 8 (unterschiedliche Klassen)

Work Bee's: 4 (unterschiedliche Klassen)

Yacht: 1 Typ-2

Shuttles: 12 (unterschiedliche Klassen)

Shuttlekapseln: 8 (unterschiedliche Klassen)

Work Bee's: 4 (unterschiedliche Klassen)

Yacht: 1 Typ-2